

Gemeinsam unter einem Dach: Neues zum Wohnprojekt "Quick Borns e.G."



Dr. Jasna Baumgarten, Ingeborg Alsleben, Horst Bockelmann vom Vorstand und Renate Hegemann (v. li.) suchen noch fünf Mitglieder für ihr Wohnprojekt "Quick Borns e.G."

Foto: hb

Quickborn (hb) – "Gemeinsam unter einem Dach" das ist das Motto der Genossenschaft "Quick Borns". Seit Januar 2012 befindet sich gut sichtbar auf dem Grundstück am Amselweg 23 ein Bauschild, das auf den herannahenden Baubeginn des Wohnprojektes mit 27 Wohnungen hinweist. Der

Baubeginn ist voraussichtlich im Juli 2012. "Nach einer circa einjährigen Bauzeit wollen die Mitglieder der Genossenschaft im Sommer 2013 in ihr neues Zuhause einziehen", erklärt die Projektentwicklerin Dr. Jasna Baumgarten. Zur-

zeit besteht die Genossenschaft aus 20 Mitgliedern und würde sich über weitere fünf Mitglieder freuen. Einige Wohnungen seien noch verfügbar, so Projektbegleiterin

Renate Hegemann von der Stadtverwaltung. "Es handelt sich hier um eine freifinanzierte 2-Zimmerwohnung von 50 Quadratmetern sowie um vier 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen in der Größe von 65 bis 73 Quadratmetern. Bei diesen vier Wohnungen handelt es sich um sozial geförderte Wohnungen, für die ein Wohnberechtigungsschein nach § 88d benötigt wird." Die Wohnungen seien besonders gut geeignet für Menschen mit Kindern. Alle weiteren Informationen und die Kosten sind beim Vorstand von "Quick Borns e.G." unter www.quick-borns.de zu erhalten. Auch Dr. Jasna Baumgarten, Telefon 04307-900210 oder Renate Hegemann, Telefon 04106-611205 geben gerne Auskunft. Am Sonntag, 3. Juni, werden die Mitglieder von "QuickBorns" an einem Informationsstand vor dem Rathaus Auskunft geben.